

Demnächst erscheint:

Die praktische Vorausbestimmung des Geschlechts beim Menschen

VON

Dr. Otto Schoener

Prakt. Arzt und bezirksärztlicher Stellvertreter, Rossach am Tegernsee.

Dies Buch bringt das ausgereifte Endresultat jahrelanger, ernster und schliesslich von verblüffendem Erfolg gekrönter Untersuchungen und Experimente.

Es bedeutet:



Eine Umwälzung des gesamten Lebens =====
Keine Sensation, sondern eine Tat =====
Kein Zufall, sondern wissenschaftliche Arbeit
Kein Charlatanismus, sondern ernste Forschung



Hier sagt nicht einer: Ich hab' gefunden, sondern: Hier ist der Weg, geht ihn weiter, und ihr werdet finden!

Und die Wissenschaft wird den Weg gehen — gehen müssen. — Hier ist zum ersten Male hineingeleuchtet in ein Gebiet, wo Gaukler und Heuchler bisher hausten. Jetzt heisst's: Vorwärts!

Schon der erste Vortrag Dr. Schoeners in der „Gynäkologischen Gesellschaft zu München“, der nur für Fachgenossen berechnet war, hat das Interesse weitester Kreise aufs höchste gespannt: So schrieb das Berliner Tageblatt in einem langen Referat:

„Sollte Schoener mit seiner — wie man zugeben muss — bestechenden Theorie recht behalten, so wären die Folgen gar nicht abzusehen!“

Und Dr. Schoener behält recht! Den Beweis bringt das vorliegende umfassende Werk. ::

Auch zahlreiche andre Tageszeitungen, wie die „Breslauer Zeitung“, „Leipziger Abendblatt“, „Berliner Börsen-Courier“, der „Mannheimer Generalanzeiger“ u. a., brachten, obwohl man nur wenige Details kannte, lange, Aufsehen erregende Artikel, gar nicht zu sprechen von der fachmedizinischen Presse, die, wie z. B. die „Zeitschrift für Urologie“, die „Allgemeine medizinische Centralzeitung“ u. a., sich mit Dr. Schoeners epochemachender Entdeckung in ausführlichen Referaten beschäftigte.



Kein Wunder, dass auch sofort, in richtiger Erkenntnis der internationalen Popularität dieser Entdeckung, sich vornehme Witzblätter, wie der „Kladderadatsch“, der „Ulke“ u. a., sich des Themas bemächtigten.